

# ZELTLAGER

# 2013

**12. - 14. Juli 2013**

**Reit- und Fahrverein Ochtrup e. V.**

**Jugendabteilung**

**Das beste Zeltlager  
des 20. Jahrhunderts :P**



# Inhaltsverzeichnis

1. Titelblatt.....	1
2. Inhaltsverzeichnis.....	2
3. Vorwort.....	3
4. Zeltlagerorganisatoren.....	4 - 5
5. Zeltlagerteilnehmer.....	6-10
6. Zeltaufteilung.....	11
7. Unser Banner „Hugo“.....	12
8. Slender Man.....	13
9. Essensplan.....	14
10. Vorbereitungen.....	15-18
11. Tagesberichte.....	19-27
12. Die Geschichte der zwei zuckersüßen Mädchen....	28
13. Foto-Rallye.....	29-37
14. Gewinner der „Foto-Rallye“.....	38
15. Bannerklauer-Team 1 & 2.....	39
16. Foto-Collage - Was Fotos sagen-.....	40-42
17. Die verrücktesten des Lagers, Plätze 1-3.....	43
18. Die besten Schlafbilder, Plätze 1-3.....	44
19. Voting the best „Princess“.....	45
20. Zeitungsartikel.....	46
21. Warum war es das schönste Lager?.....	47-50
22. Suchbild.....	51
23. Wie ein gutes Lager gelingt?.....	52
24. Lied „Ich und mein Pony!“.....	53-54
25. Wir sagen DANKE.....	55-56
26. Schlussformel.....	57
27. 2015.....	58

# Vorwort

HUGO!!!!!!!

Das war unser Zeltlagerwort

Nummer EINS!!!! :D



Und das ist schon wieder so lange her ☹, dass aller aller beste Zeltlager des 20. Jahrhunderts.

Doch damit ihr von unserem spannenden, spaßigen, coolen und vor allem gemeinschaftlichen 3 Tagen Dauer-Aktion nicht alles vergesst, haben wir euch eure geilsten Aktionen aufbewahrt und hier zusammengefasst!

Also Leute Augen auf und aufgepasst, jetzt geht's wieder los!

Ihr taucht nun wieder in die atemberaubende, unglaublich fantastische Welt der Jugendabteilung ein!

In unser Zeltlager-Leben!!! 😊

Also Brille auf, Musik aus, TV aus, Hausaufgaben weg packen und los lesen!! :D, denn lesen macht schlau! :P



# Zeltlagerorganisatoren

## Euer Orga-Team ♥

**Jessica Lenz**

**Alter: 20 Jahre**



+  
G  
U  
T  
E  
L  
A  
U  
N  
E

A  
K  
T  
I  
O  
N

**Gina Reschke**

**Alter: 16 Jahre**



I  
M  
M  
E  
R  
N  
S  
P  
R  
U  
C  
H

**Miriam Nienkötter**

Alter: 16 Jahre



M  
U  
S  
I  
K  
M  
A  
N  
A  
G  
E  
R

**Nane Stohldreier**

Alter: 16 Jahre



G  
U  
T  
E  
L  
A  
U  
N  
E



# Zeltlagerteilnehmer

**Anna-Lena Theile**

Alter: 14 Jahre



**Carolin Nienkötter**

Alter: 14 Jahre



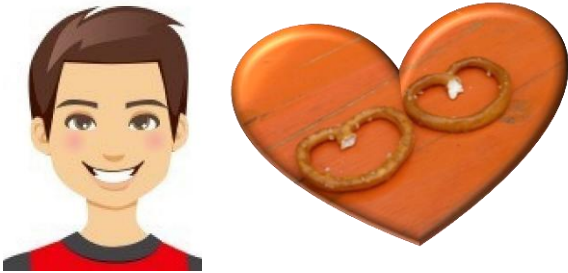
**Christin Nienkötter**

Alter: 15 Jahre



**Daan Haakmeester**

Alter: 16 Jahre



**Janine Hagedorn**

Alter: 13 Jahre



**Karin Wülker**

Alter: 14 Jahre



**Laura Nadicksbernd**

Alter: 14 Jahre



**Lea Post**

Alter: 15 Jahre



**Lisa Engelmann**

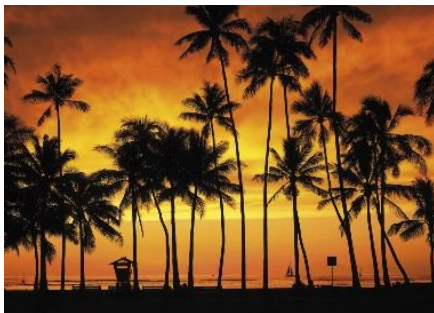
Alter: 17 Jahre





**Mareike Leusder**

Alter: 15 Jahre



**Marlen Telker**

Alter: 15 Jahre



**Nani Woltering**

Alter: 15 Jahre



**Rica Stohldreier**

Alter: 14 Jahre



**Sara Porstein**

Alter: 14 Jahre



**Vivien Hagedorn**

Alter: 17 Jahre



# Zelteinteilung

<b>Zelt 1</b> <b>„Orga-Team“</b>	<b>Miriam Nienkötter</b> <b>Gina Reschke</b> <b>Nane Stohldreier</b> <b>Jessica Lenz</b>
<b>Zelt 2</b>	<b>Carolin Nienkötter</b> <b>Christin Nienkötter</b> <b>Anna-Lena Theile</b> <b>Sara Porstein</b> <b>Mareike Leusder</b>
<b>Zelt 3</b>	<b>Rica Stohldreier</b> <b>Nani Woltering</b> <b>Laura Nadicksbernd</b>
<b>Zelt 4</b>	<b>Lea Post</b> <b>Lisa Engelmann</b> <b>Marlen Telker</b> <b>Vivien Hagedorn</b>
<b>Zelt 5</b>	<b>Janine Hagedorn</b> <b>Daan Haakmeester</b> <b>Karin Wülker</b>



## Unser Banner „Hugo“

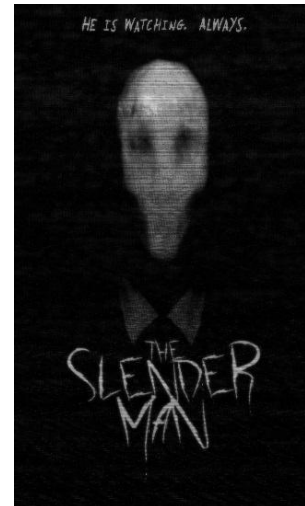
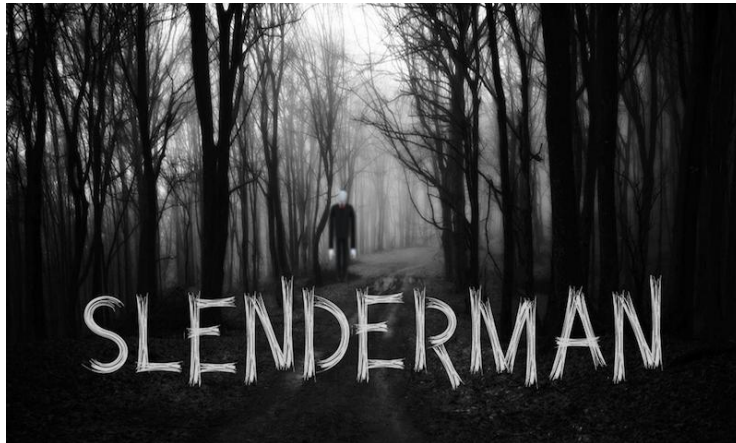
**Hugo** ist ein Cocktail aus Prosecco, Zitronenmelisse- oder Holunderblüten-Sirup, frischer Minze und Mineral- oder Sodawasser; oft sind auch Limettenstücke oder -saft enthalten.

Für uns natürlich abgeändert in Traubenschorle :P



# Slender Man

Ein kleiner Einblick für dich über Slender Man, damit du dir auch jetzt noch ein bisschen was vorstellen kannst, wie er so ist... Slender Man ist ein recht großer, schlanker Mann, der kein Gesicht hat. Angeblich kann er seine Arme unendlich strecken damit er alles um sich fangen kann, er soll immer dort auftauchen, wo Kinder sind und diese Kinder sollen Tage darauf spurlos verschwinden... Slender Man tritt meist mit einem schwarzen Anzug, weißem Hemd, schwarzer Krawatte und weißem Gesicht auf. Außerdem ist er unnatürlich groß, zwischen 180-450 cm!! Pass auf er könnte immer hinter **DIR** stehen!



Also ihr hattet eine Aufgabe, die ihr im Wald erledigen musstet, aber ihr solltet aufpassen, dass Slender Man euch nicht kriegt.

## Aufgabe?

- Eure Aufgab war es 'the 8 pages' (die 8 Seiten) im Wald zu finden, in dem ihr wart. Die Gruppe die mehr Seiten gefunden hat, hat Slender Man besiegt, aber denkt dran Slender Man stand immer hinter euch.



## Achtung!!!

- zu beachten war, dass ihr nicht die Absperrungen überschreitet.

An einem Ort hingen immer 2 Seiten neben einander, davon nimmt jede Gruppe nur 1 Seite. Aber ihr kamt ja zum Glück alle heile und unversehrt wieder!



Slender Man wurde genau in unserem Wald schon öfters gesehen und ein paar Personen kamen nie wieder lebend raus.

Aber ihr seid einfach zu sicher bei uns in der Jugendabteilung. Doch passt jetzt auf. Slender Man verfolgt euch immer noch !!

# Essensplan

	Freitag	Samstag	Sonntag
Morgens	/	Toast Cornflakes	Toast Cornflakes
Mittags	/	Spaghetti	/
Nachmittags	Kuchen	Kuchen	/
Abends	Grillen + Kartoffeln Stockbrot Marshmallows	Grillen + Kartoffeln Stockbrot Marshmallows	/



**Kleine Köche werden in der Gemeinschaft  
ganz groß!!! 😊**



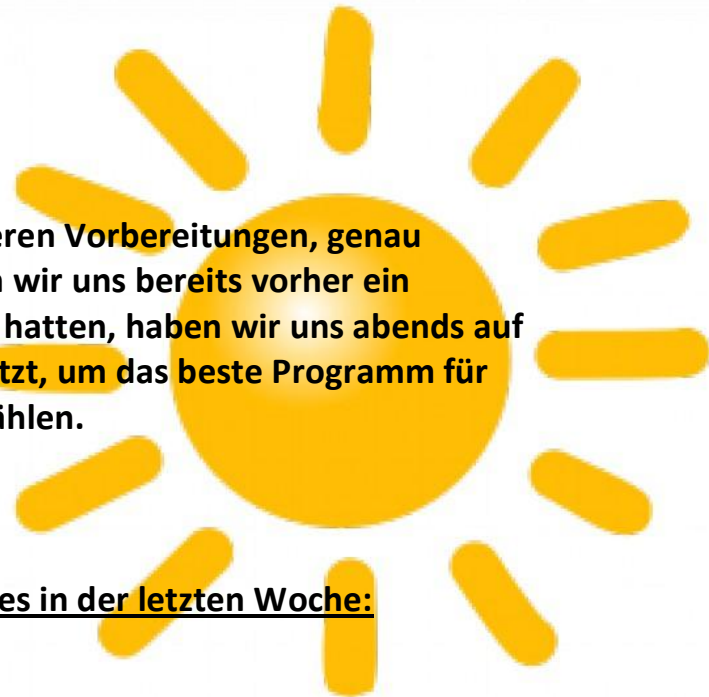
**Unsere Buffets sind  
immer  
die aller aller  
geilsten!!! 😊**

# Vorbereitungen

In diesem Jahr begangen wir erst spät mit unseren Vorbereitungen, genau genommen zwei Wochen vorher :D Auch wenn wir uns bereits vorher ein



Programm ausgedacht hatten, haben wir uns abends auf Reuter zusammengesetzt, um das beste Programm für unsere Lieben auszuwählen.



Erst richtig los ging es in der letzten Woche:

Wie wir nun mal sind,  
besser spät als nie!!!



**Sonntag:** Das endgültige Programm sollte eigentlich zusammengestellt sein!  
Aber auch das klappte nur zum Teil 😊, doch nie aufgeben! ;)

**Montag:** Wir fahren mal wieder los mit Bolle. Diesmal nach Schüttdorf zum Einkaufen bei Action und beim TEDI. Wie generell einfach immer sind wir auch bei diesem Ausflug kräftig aufgefallen!!! :D AUFZUG???? :D :D :D



**Mittwoch:**

Schweres Schaffen stand an 😊

Da wir für euch keine Mühen Scheuen machen, packten wir uns Astscheren und Grasschneider und machten euch DEN WEG FREI für die Nachtwanderung!

Dank Unterstützung unserer Starken Helfer konnte auch der Container seinen alten Wohnort am Fahrplatz wieder einnehmen! 😊

**Donnerstag:**

Und wieder ein anstrengender Tag! Unsere Überlebensnahrung musste eingekauft werden. Die Regenabdeckung (Siloplane) für unsere Sofas gekauft werden und nach dem wir es schafften irgendwie die schweren Sofas aus dem Container zu befördern, konnten wir sie direkt eindecken. Außerdem mussten wir noch unsere Heizung zum Platz bekommen, also hieß es auch noch Holz schleppen :P Dann hatten wir es auch fast geschafft :D Nachdem die restlichen anstehenden Dinge erledigt waren :D :D





### Freitag:

Am Starttag mussten wir auch noch mal schnell was erledigen. Unser Grillfleisch musste noch gekauft werden, so wie die letzten Nahrungsmittel und Actionsteile! Und dann gibt es ja noch den Zeltplatz, den wir einrichten und gestaltet haben ☺ Und damit wir alles schaffen konnten, gab's wie immer ne schnelle Ömmes-Pommes während der Autofahrt ☺ Denn Zeit haben wir ja, wie ihr wisst nie genug ;)



Unsere starken Männer „Jörg“ und „Georg“ (Jessys Papa) saßen wieder auf ihren Treckern.

Jörg holte uns Wasser für das Wasserloch und unsere Vielzahl an Planschbecken, die einfach keine paar Stunden bei unserem Zeltlager halten :D :D

Georg und sein altes Schätzchen an Lanz brachten uns den Kühlwagen und stellten den Bannermast auf.





So ein riesen Anhänger, für so wenig Werkzeug?! :D  
Und wie es nun mal so ist, passte selbst die beste Planung nicht und deshalb waren wir erst spät mit dem Aufbauen fertig...

...grad Zuhause, die letzten Sachen vorbereitet, klingelte auch schon das Telefon, Unbekannte am Zeltplatz....

Jessy schrieb: „ALARM!!!! Unbefugte auf dem Zeltlagerplatz!!!“ In die Whats-App Gruppe der „Donner-Buddys“ (Gruppe des „Orga-Teams“)  
-Donner-Buddys auf den Namen kamen wir, als wir im Kino den Film „Ted“ geguckt haben und einen super lustigen Ausflug hatten – so wie immer einfach - 😊😊😊😊  
Mehr wird aber hier jetzt nicht verraten :P-

Jessy und ihre Schwester Britta sprangen ins Auto und heizten zum Platz aufzufinden waren nur ein paar Fahrräder. Mit Moni machten wir Krisenbesprechung :D.  
Währenddessen kam noch ein Auto angerollt... Nane und Stefan waren auch da, um zu gucken ob alles klar ist, fuhren aber auch kurz darauf weiter.

Jessy wollte am Zeltplatz gucken gehen die große Schwester hatte aber Sorgen vor den großen Unbekannten, somit luden sie Moni ein und fuhren mit „Bolle dem Benz“ (Jessys Auto, muss man wissen :P) auf den Platz und leuchteten alles ab keine Täter in Sicht.



In Donner-Buddys blieb es nicht still. Nane, Gina und Miri machten sich Sorgen, denn klein Jessy antwortet nicht mehr. Was da los?? Sind die Schläger-Typen vom letzten Jahr wieder da???.....die Suche ging weiter irgendwo müssen die geheimnisvollen Unbekannten ja sein. Der Weg führte zur Reithalle. Einmal um die Halle, um parken, wieder leuchten DAAAA am Ende der Halle rennt einer aber der Fußgänger war zu schneller .... Wir bekamen keinen mehr zu Gesicht... Somit setzten wir Moni wieder ab...

Jessy und Britti fuhren bei Gina vorbei, hupten einmal, somit wusste Gina Bescheid und schrieb in „Donner-Buddys“. Hier hat's gehupt, Jessy lebt!!! 😊😊

Später beim Lager erfuhren wir schließlich, wer die geheimnisvollen Unbekannten waren.😊

# Freitag, 12. Juni 2013 - Tag 1 -

Während das „Orga-Team“ bereits schon Ferien/ Urlaub hatte und die letzten Vorbereitungen trafen, saßen die Zeltlagerteilnehmer noch in der Schule und waren hoffentlich fleißig ☺

Die letzten Vorbereitungen liefen noch auf Hochtouren als die Schulglocke fürs Wochenende und somit für das anstehende Zeltlager 2013 läutete.

Die ersten Kinder trudelten bereits pünktlich um 15 Uhr ein.

Bei einem Zeltlager dürfen natürlich nicht die Zelte fehlen, somit wurden diese als erstes aufgeschlagen.

Auch wenn wir genau wussten, diese bleiben nicht lange stehen :D

Der Himmel zog sich mal wieder zu und es sah nach starkem Regen aus, es dauerte nicht lange bis dicke Regentropfen vom Himmel fielen. Schnell packten wir unsere Besten Stücke, die wertvollen Sofas, unter die Siloplanen.



Die Musik wurde immer mehr aufgedreht und das Zeltlager-Feeling nahm seinen Lauf ☺ ☺

Buddy, Ginas Hund, lag auf dem Boden. Gina nahm seine Pfoten und tanzte mit ihm das Fliegerlied :D Crazy Dog :D

Was darf bei einem Zeltlager auf keinem Fall fehlen??? Na klar, das Banner!!!! Mit voller Energie bemalten wir das Banner!!! Bunte Hände und Gesichter durften dabei natürlich nicht fehlen :P



Was da???? Am Himmel fliegt ein Hubschrauber!!! Alle blickten zum Himmel und winkten fröhlich – so wie es sich gehört!! :P ☺



„Jedes Kind braucht einen Namen“ – und unser Banner erst recht!!! :D  
Somit füllten wir unsere Sektgläser (natürlich mit Schorle :P), für den Namen  
mussten wir nicht lange überlegen: „Hugo“ soll es heißen ☺ :D  
Benannt nach dem tollen Getränk „Hugo“!!! ☺

Am Nachmittag mussten wir schon Patrick, Philip und Thomas üben Platz jagen, um  
unsere Zelte und Banner zu verteidigen. – Perfekt als erste Übung!! ☺



Somit mussten wir schnell zusehen, dass wir unser „Hugo“  
sicherten. Sehr viel Rasierschaum wurde mit vollem Spaß dran  
gesprüht :D Slip-Einlagen und angemalte Tampons klebten wir dazu  
:D ganz schön ekelig :D Die ersten Angreifer haben sich somit schon  
nicht mehr ran getraut! ☺

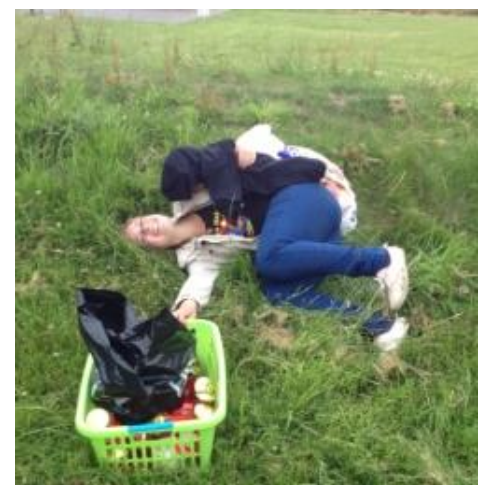
Nach der supermegakrassen-anstrengenden Arbeit grillten wir in gemütlicher  
Runde.

Kurz darauf ging der „Kampf“ um das Banner weiter.  
Patrick holte seine Leiter aus seinem Versteck,  
während Philip und Thomas uns versuchten  
abzulenken, somit begann das ziehen um die Leiter.



Zwischendurch bauten Gina und Jessy für Slender Man im Wald auf und Sarah und  
Mareike hingen die Zettel auf.

Auf dem Weg zum Wald musste man einfach nur über  
einen niedrigen Hügel laufen, aber Gina schaffte es  
natürlich samt Wäschekorb sich lang zu legen :D Das  
Gelächter von Gina und Jessy war groß :D Bis zum Wald  
dröhnte die Musik und wir konnten jedes Wort verstehen,  
auch unser Megaphon, ob Stimme oder Sirene die armen  
Nachbarn, arme Moni!!! :O



Es wurde dunkel.. die Zeltlagerleute waren sehr wachsam...



Währenddessen fuhren Jörg und Jessy zum Wald, wo es noch finsterner war und platzierten die Grabkerzen und legten mit unzähligen Knicklichtern den Weg.



Patrick, Philip und Thomas machten sich schließlich dunkel gekleidet mit weißem Gesicht oder mit Maske, auf den Weg in den finsternen Wald, um sich zu verstecken...

Patrick war der Held der Nacht :D denn sein Anruf war der Beste :D leider gibt es keine Aufzeichnung ☹

Um kurz vor Mitternacht brach die erste Gruppe auf zum Wald...

Nach zehn Minuten startete die zweite Gruppe zur Nachtwanderung.

Die Stellung am Zeltplatz hielten so lange die Überfaller ☺  
genau ihr habt schon richtig gelesen :D die Überfaller!!! :D

Ja



Die zweite Gruppe kam immer näher zum Wald und was darin los war, war auch nicht zu überhören :D. Die Kids kreischten, als ob 100 Slender Mans im Busch versteckt waren :D

Auf dem Rückweg „schmückten“ wir uns mit den leuchtenden Knicklichtern.

Die Überfaller gingen wieder in ihre Startlöcher. Wobei man sagen muss, die Überfaller haben als Banner- und Platzwächter einen echt guten Job gemacht :D. Denn als Jessys Papa herein wollte, sind sie direkt zu Georg hingernnt und meinten: „Sie dürfen hier nicht rein, wir passen hier auf.“ :D. Mega witzig und nett!! ☺

Es wurde später und später... die Überfaller machten Randalen aber nichts geschah bisher...

Aber dann, Besucher am Zaun der Besuch wollte gerne mit uns zusammen am Lagerfeuer sitzen, da wir sie kannten, willigten wir ein.

Es dauerte nicht lange, da kamen schon die nächsten Freunde von unseren Besuchern..



Marlen wird einen Kerl davon ganz sicher nicht mehr vergessen, diesen Kerl, der auf einmal nehmen ihr stand :D. Ein Kerl mit Maske :D. Keine gruselige Maske, aber vor ihr stand SHREK!! :D :D der Fernsehstar :D

Die Überfallener stürmten einfach nicht das Banner und nach ner Zeit wurde es einfach unspektakulär, sodass uns die Besucher schon die Kiste Bier bezahlen wollten, damit endlich Ruhe ist.

Um 03:36 wurde endlich das Banner geklaut!!! 😊

Ans Schlafen war aber auch nicht zu denken unsere Besucher hielten uns noch lange wach. Nicht schlimm, denn es war wirklich sehr lustig :D. Somit war unsere Nacht gerettet!!

## Samstag, 13. Juli 2013 - Tag 2 -

Der Morgen brach an und unsere morgendlichen Besucher waren immer noch da und unterhielten uns. Um ca. kurz nach sechs verließen sie uns, um zum Spiegeleier essen bei Stulle aufzubrechen.

Aber zum Schlafen lohnte es sich jetzt auch nicht mehr. Also ab mit dem Toast in den Toaster und los ging es mit der wichtigsten Mahlzeit, dem Frühstück!!!! :D

Die allerdings doch eingeschlafen waren, haben es allerspätestens beim Blick im Spiegel gemerkt :D sie waren wieder rot angemalt.. Ihr habt ein KNALL, ROTES Gummiboot“ :D Ja genau, !! einen KNALL!! :D :D

Der Morgen nahm gemütlich seinen Lauf, wir wollten uns ja schließlich nach solch einer Nacht nicht auch noch anstrengen. :D

Damit auch wirklich alle wach wurden, machten wir eine kleine Explosion :D wir legten einfach einen Luftballon, um genau zu sein, einen gelben Luftballon, in die Glut des Feuers :P und BAANNG alle waren wach 😊



Auf den Sofas tanzten wir zu „YMCA“, soweit man es „tanzen“ nennen konnte :D



Gegen Mittag bildeten wir zwei Gruppen, um ein Busser-Spiel „Schlag den Raab“ zu spielen.

Mit Fragen und Spielen mussten sie schnellstmöglich die meiste Punkte erzielen.

Ganz schwer dachten wir sei das Brezelspiel, bei dem das Innenteil rausgebrochen, die Brezel aber heile gelassen werden musste. Doch die Zeltlagerteilnehmer leisteten das wirklich mit Bravour!!



Während andere noch um ihre Punkte kämpften fingen wir schon mal mit dem Mittagessen an – wie beim richtigen Campen natürlich – mit einer Camping-Herdplatte :P „Spaghetti ala Jugendabteilung“ stand auf dem Speiseplan :D

Zwischendurch kam Andrea mit ihrem Auto vorgefahren. Laut wurde geklatscht und gejubelt. Denn sowas kommt auch nicht alle Tage beim Zeltlager, etc. vor :D :D

Kurz vorm Essen bekam Christin ihre fünf Minuten :D Sie sprang auf die Bank und sprang herum „Wir haben Hunger, Hunger, Hunger...“ :D :D Nane und Gina stiegen kurz darauf mit ein :D und die Kids steckten sich mit Energie an!

Das Mittagessen war eben „ala Jugendabteilung“ und von daher ein wenig extravagant :D. Die Nudeln waren stark verbrannt!!! :D das ist erstmal eine Leistung!!! :D Somit durfte wieder unser Sandwichmaker hinhalten :D. Die harten (keine Pussys) unter uns, packten reichlich Sauce drauf und aßen es trotzdem!! :D :P

Nachdem „leckeren“ Mahl musste noch der Küchendienst ran, die anderen hatten Freizeit. Viele sonnten sich bei dem herrlichen, galaktischen und unwiderstehlichem Wetter ☺ ☺ (Denn sowas kennen wir eigentlich auch nicht bei Vereinsaktionen)



Um kurz nach zwei war „der bunte/crazy Nachmittag“ angesagt!!! ☺ ☺

Die Teilnehmer teilten sich in vier Gruppen auf, verkleideten sich ganz bunt und total verrückt :D das war ein Spaß!! :D :D

Um 14:30 Uhr fiel der Startschuss und die Kids rannten los oder schwingen sich auf ihre Fietsen.

Zwei Stunden hatten sie Zeit, um Aufgaben mit Fotos und Videos zu erfüllen und dabei natürlich gaaaanz viel Spaß zu haben!!!

Wir, das „Orga-Team“ waren froh jetzt etwas Ruhe zu haben und vllt. ein bisschen zu schlafen. Falsch gedacht, bereits unser erster Besucher war schon wieder da. Marcel war eingetroffen. Somit beschlossen Gina, Nane und Jessy stattdessen noch eine kleine Abkühlung in der Wasserdurchfahrt zu nehmen und machten sich gegenseitig nass. Gina und Jessy rannten noch einmal durch, nur zu bedauern der anderen, fiel keiner ins Wasser.... oh wie schade, Jammer, Jammer schade :D :D



Wir fünf alberten noch ein wenig rum. Bis wir die erste Gruppe schon kreischen hörten, schnell rannten wir zum Zaun. Da sahen wir auch schon einen Kicherhaufen in bunt an einer Hofeinfahrt ein Getümmel an Leuten mit ihren Kameras!! :D. Da würden wir mal sagen, die Jugendabteilung des Reit- und Fahrverein hat mal wieder ein Highlight, wodurch sie noch bekannter wurden 😊 😊 😊 😊

Wir waren uns wieder einmal einig, räumten schnell die Anlage rein und sprangen ins Auto. Fenster runter, Mukke aufgedreht, Sonnenbrille auf und ab geht's 😊 :D Unterwegs zückten wir bereits schnell die Kamera :D Denn was wir da sahen war ein Bild für die Vereinsgeschichte :D. Bunte, lachende und fröhliche Mädchen, namens Caro, Christin, Anna-Lena, Mareike und Sara tanzten singend über die Straße! Humba, humba, Täterääääää!!!! Aufgedreht fragten sie bei Stulle, ob sie mit den Gänsen Fotos machen können... Klar!! ABER, sie hätten mal lieber die Gänse fragen sollen. Die hielten nämlich nicht so viel davon :D sind Hühner und Gänse etwa keine Freunde???? :D



Rückwärts gang rein und weiter ging unsere Tour. Ganz gespannt waren wir, wo wir die anderen Gruppen wohl finden würden.....

.....eine Gruppe fanden wir am Kreuzweg. Marlen, Lea und Lisa, sah i-wie nach pilgern aus :D. Kurzer Zwischenstopp, weiter ging die Partyfahrt...

Nach einem SOS-Ruf, wo wir Rica, Nani und Laura wohl finden würden, spürten wir sie im FOC, dem Factory Outlet Center, auf. Uns guckten die Leute schon wie Aliens an würden sie dann nur gucken bei den anderen dreien? Dabei waren wir doch einfach nur am Zelten :D und rannten ohne Schuhe mit schwarzen Füßen, im halben Top und hochgekremelten Hotpants mit zusammen-geknoteten Haaren rum! 😊 😊 Und den Dreck aus der Wassergrube darf man auch nicht vergessen :D

Das Beste am FOC war, dass sich die drei bei Bianca Moden im Schaufenster zwischen den Puppen posieren durften :D. Voll aufgedreht, legten die drei noch eine Tanzszene ein :D. Die FOC-Besucher haben sich kaputt gelacht :D – wir aber auch!!! :D Hammer Action!!! 😊

Während wir versuchten die letzte Gruppe mit Janine, Daan, Karin und Vivien aufzuspüren machten wir einen kleinen Zwischenstopp in der Kirche... äähm... an der Kirche natürlich :P. Man achte auf die Feinheiten :D Nane und Miri spendierten eine Runde Eis... mmh..lecker.. bei dem tollen warmen Wetter. Genau das Richtige!! 😊 Von Janine, Daan, Karin und Vivien immer noch keine Spur, noch gingen sie an ihr Handy...



Mit Good Girl....„Blurred Lines – Robin Thicke“ ging es zurück zum Zeltplatz...

Während die anderen auf dem Sofa chillten, trudelten die Kids so langsam wieder ein und Marcel und Jessy konnte es nicht sein lassen, sich gegenseitig zu ärgern :D. Wer wird am Ende des Lagers wohl nasser sein?



Caro, Christin, Anna-Lena, Mareike und Sara kamen auf den Platz. Sprangen und sangen “uh uh uh, uh, uh, shake your body, clap your hands...” und tanzten herum :D 😊

Bei der Freizeit pennten einige, Lisa war fleißig für die Schule (ein richtiges Vorbild!!! 😊), Caro, Christin Anna-Lena und Mareike malten mit Kreide auf die Straße. Nun war die Straße auch nicht mehr vor den Verrückten sicher. Von beiden Seiten war „ZELTLAGER 2013“ zu lesen 😊



Am Abend schmissen wir wieder den Grill an, viel Fleisch, Unmengen an Salaten und Brot wurde verzehrt.

Danach wurde „Buddy“ (Ginas Hund) Opfer der verrückten Zeltlager-Bande :D Sie schmückten den „armen“ Hund mit Hawaii ketten und ner Brille :D. Stylisher Dog :D



Als alle endlich mal SATT waren, welch ein Wunder, spielten wir ein Spie. Für die Geschichte wurden als Hauptdarstellerinnen Janine und Rica gewählt. Janine hatte Daan als Teampartner und Rica, Lea.

Nane laß eine Geschichte „Die Geschichte der zwei zuckersüßen Mädchen“ vor. (Die Geschichte findet ihr ein paar Seiten weiter ;) ) Janine und Rica durften sich setzen, nachdem sie in einem blauen Müllsack geschlüpft waren, dieser war auch dringend notwendig.. :D und die anderen beiden stellten sich jeweils hinter ihren zugewiesenen Personen. Diese mussten mit zu gebundenen Augen ihre Person waschen, schminken mit Wimperntusche und Lippenstift, eincremen, Zähne putzen (natürlich mit reichlich Zahnpasta drauf, also könnt ihr euch vorstellen, wie die beiden zum Schluss aussahen. Alle hatten ihren Spaß!!!! :D :D 😊

Es war schon stark am Dämmern, somit mussten wir noch schnell unser Banner sichern.



Nachts wurden wir ordentlich auf Trab gehalten über 40 Überfalller hatten wir auf einmal auf dem Platz stehen. Netterweise haben sich manche Überfalller auf unsere Seite gestellt und uns geholfen unser Banner zu behalten. Ein ganz schönes durcheinander, wenn 60 Leute wie wild durcheinander rennen :D

## Sonntag, 14. Juli 2013 - Tag 3 -

Dies war wohl die schwerste Nacht die hinter uns lag. Die Augen vielen uns am Lagerfeuer immer wieder zu. Einige schafften es gar kein Auge zu zutun und besprühten die Haare der Schlafenden in bunten Farben, pink und grün. Hinterher ging keiner mehr ohne bunte Haare aus dem Zeltlager. Denn Andenken bleiben immer ☺



Marcel hatte Spaß die Schlafenden zu ärgern, denn die bekamen wirklich gar nichts mehr mit...

Auf Mareikes Kopf platzierte er eine Wasserflasche, die sogar stehen blieb :D

Laura hatte das „tolle Vergnügen“ Marcells Stinkeschuhe unter die Nase zu kriegen. :D

Und an Karins Schuhe band Marcel eine Cola-Flasche, die sich nachdem Wachwerden, sich selbst zur Rettung überlassen war. :D

Nachdem die Überfaller – bis auf Marcel natürlich – abgezogen waren, begaben sich alle zur Ruhe endlich!!!! Die einen blieben auf den Sofas liegen, die anderen sausten ab in ihre Zelte, die anderen lagen auf dem Boden, aber wir konnten auch da noch nicht richtig schlafen. RUHE, STILLE ein ganz besonderes Gefühl ☺ Wahnsinn!!! ☺

Wir ließen Zeit vergehen.....

.....die ersten fingen dann aber doch rechtzeitig- so gegen acht – mit dem Aufräumen an, denn in diesem Jahr beschlossen wir ALLE GEMEINSAM aufzuräumen und nicht wie es sonst die zwei Jahre war, dass nur das „Orga-Team“ aufräumte.

Es dauerte nicht lange, da begriffen auch die anderen was Sache war, na was wohl???? Klar, endlich nach Hause!!! Das Bett ruft!!! SCHLAFEN!!!

Rucki zucki war alles in null Komma nichts aufgeräumt.

Alles wurd wieder auf Jessys Pferdeanhänger geschmissen – der wie jedes Mal bis obenhin vollgestopft war - und ab ging's heimwärts.

Das „Orga-Team“ wartete noch bis auch wirklich die letzten abgeholt wurden.

Somit war das Zeltlager 2013 leider schon wieder beendet....

Nur für Jessy hieß es noch nicht „Gute Nacht“, denn der Hänger musste wieder leer. Im Halbschlaf verstaute sie wieder alles in den Keller. Der bereits auch schon voll mit Jugendabteilungs-Sachen ist.

# Die Geschichte der zwei zuckersüßen Mädchen

Es waren einmal zwei zuckersüße Mädchen namens Rica und Janine, die morgens um 8 in der Früh aufstehen mussten.

Da sie noch nicht ganz wach waren rieben sie sich zuerst die Augen.

Nach kurzem Überlegen gingen die beiden ins Bad. Kämmten sich die wunderschönen Haare und putzten sich danach die Zähne (Sahne).

Danach waren sich die Mädels einig, dass sie auf gar keinen Fall so ohne Schminke auf die Straße könnten, also machten sie sich W-tusche und roten Lippenstift drauf. Da das Schminken so anstrengend war, mussten beiden erst einmal frühstücken, also gingen sie in die Küche und aßen Yogurt und tranken Wasser. Als sie damit fertig waren, wollten die beiden Mädels mal an die frische Luft, dazu muss aber erst bei der Hitze Sonnencreme drauf. Als auch dies geschehen war gingen sie raus.

Da das draußen sein ihre Frisur so durcheinander brachte, mussten sich beide einen neuen Zopf machen und mit Klammern alles befestigen. Nun waren beide hübsch genug und konnten ihren Lagertag verbringen.

Am Abend fiel den Mädels ein, dass sie nicht so einfach schlafen konnten. Sie mussten sich noch abschminken, damit es keine hässlichen Falten gibt. Also griffen sie zum Waschlappen, machten ihn richtig schön nass und wuschen sich. Als sie nach dem Waschen wieder trocken waren, konnten die beiden Schönheiten ohne Probleme schlafen gehen. Und wenn Rica und Janine nicht heute noch am Schminktisch sitzen, dann sind sie wohl schon wieder bei uns am Zeltplatz ☺



# Foto-Rallye

## Videos:

- Ein Tanz
- Ein Lied
- Willkommen zum Zeltlager 2013 der Jugendabteilung des Reit- und Fahrvereins Ochtrup...
- Eine verrückte Szene



## Fotos:

- Die ganze Gruppe in einer Telefonzelle



- Die ganze Gruppe im Dorfbrunnen stehend (oder so ähnlich!)



- Die ganze Gruppe steht Kopf



- Die ganze Gruppe in einem Einkaufswagen sitzend/stehend/geschoben werdend



- Die ganze Gruppe als Straßenmusikanten



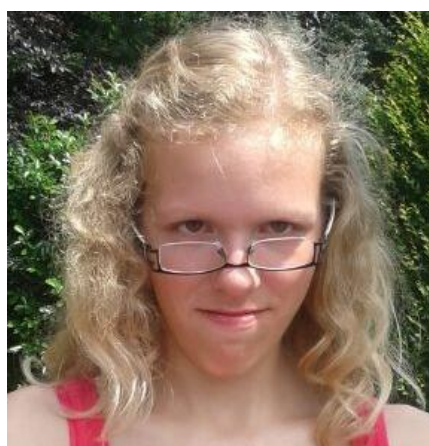
- Die ganze Gruppe auf einer Stange oder Parkbank sitzend



- Einer der Gruppe wird von einer wildfremden Person über die Straße getragen



- Ein originelles Gesicht



- Eine Statue, dabei die ganze Gruppe in gleicher Stellung



- Eineiige Zwillinge



- Horror



- Immenhof



- Girls just wanna have fun



- Bauer sucht Frau



- Germany's next Topmodel





- Die SuperNanny



- Partytime



- Sommer-Feeling



- Kriegspfad (bitte mit Kriegsbemalung)



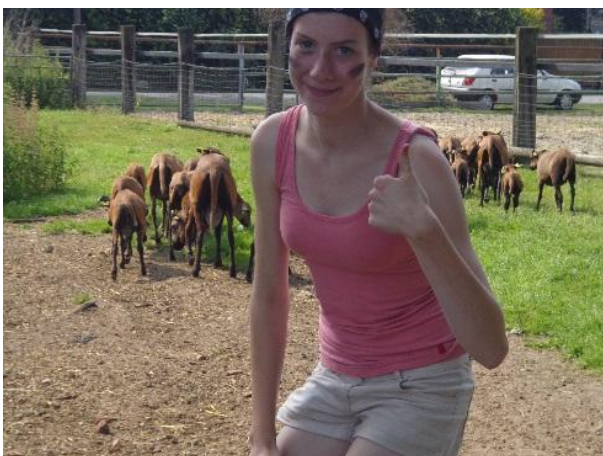
- And the winner is ....



- Schön ist es auf der Welt zu sein



- Mit einem Tier (außer Pferd)



- Ein Gruppenfoto mit einer Person, die man nicht kennt und die muss heraus stechen!



- Die beste Frisur



- Chill-Time



- Das ist GEMEINSCHAFT!!!



- Ich und mein Pony!!



- Wir als MANNSCHAFT



- Bunter geht's immer



- Vertrauen



- Hänsel und Gretel



- WASSER marsch



- Hochzeit



- Hollywood



- HipHop



## Gewinner der „Foto-Rallye“

Wir gratulieren beide Teams mit einem Eisgutschein von „San Remo“ pro Person im Wert von 5 €!!!

Für die anderen heißt es, macht uns nächste Mal noch bessere Fotos und Videos für unsere und eure Reithallenzeit!!!! ☺

### Mannschaft - die beste Partymannschaft:

Carolin Nienkötter, Christin Nienkötter, Anna-Lena Theile, Mareike Leusder und Sara Porstein



Mannschaft - die sich am meisten Mühe gegeben haben, die besten Ideen hatten und uns viele gute Zeltlagerfotos geschossen haben:

Rica Stohldreier, Nani Woltering und Laura Nadicksbernd



# Bannerklauerteam 1 & 2

## Freitag:

Leitung: Benjamin Stippel



# 03:36

Samstag, 13. Juli

9:56



Niels Koßmann

Vor 5 Stunden • 🌐

Lagerfahne gesichert!!!! Benny, Laura, Lea – mit Sven Stohldreier und 4 weitere Personen.

6 „Gefällt mir“-Angaben

👍 Gefällt mir

💬 Kommentieren



Pierre Santos Carvalho

Vor 4 Stunden • 🌐

Fahne am Start Wasch da lossssssss!!! – mit Benjamin Stippel und 5 weitere Personen.

6 „Gefällt mir“-Angaben • 5 Kommentare

👍 Gefällt mir

💬 Kommentieren

➦ Teilen

## Samstag:

Leitung: Marcel Weitkamp



Info

Fotos

Freunde

📝 Beitrag verfas..

📷 Foto teilen



Sebastian Schiwek

Vor 10 Stunden • 🌐

So Leute zwei mal da zwei mal fahne ;) ich würd mal sagen mission complete ;) – mit Pierre Santos Carvalho und 6 weitere Personen.

7 „Gefällt mir“-Angaben • 2 Kommentare

👍 Gefällt mir

💬 Kommentieren

➦ Teilen

# Foto-Collage - Was Fotos sagen -



Haben wir etwa geschlafen??! :D



Bitte nicht so früh am Morgen :D



Laangeweilee??! :D



Die NEUEN Gänse im Stall!! :D



WAHNSINNS ZELTLAGER!!! ☺☺



Zu wem gehört dieses Bein eig.??! :D



Nein, wir sind nicht verrückt :D



DAS ist mal ein typisches ZELTLAGER!! :D



I-wie wach bleiben :D



Einfach mal nichts mehr mitkriegen :D



Freundschaften!! ☺

Spaß in den Morgenstunden!! :D







Bannerwache-Team!! ☺



Lass mich doch mal in Ruhe!! :D



Der Wald-Clown!! :D



Jessy & Nane in Mission!! ☺



Danke Daan und Janine!! ☺



PARTYALARM!!!! Und ab geht's!!!! ☺



Einer Tod.....



.... Beide Tod :D



Feine Dame mit Güllefass im Hintergrund!! :D



Wir haben HUNGER, HUNGER, HUNGER, haben wir!!! :D



Wer will den Frosch  
verwandeln????!! ☺ :D



Als TEAM.... .... Ist alles machbar!! ☺



DIE beiden CC's oder  
auch Cousinen!! ☺  
Und verrückt sind se  
beide :D ☺



Auf jeden Topf passt n  
Deckel!!

ÄÄÄHM.. oder auch  
umgekehrt!!! :D :D

Bei uns ist einfach alles  
möglich!! ☺ :D



Banner sichern ☺



Bunte Hände Alarm!!! ☺



Wer versteckt sich da denn unter dem Sack??? !! ☺ :D

# Die verrücktesten des Lagers



2

Carolin

Nienkötter

1

Christin

Nienkötter

3

Anna-Lena Theile

# Die besten Schlafbilder



2

Sara Porstein  
mit Thomas Hills

1

Laura Nadicksbernd

3

Mareike Leusder

# Voting the best „Princess“ ????

Marcel vs. Rica



vs.



  
Princess

# Zeitungsartikel im Tageblatt Ochtrup



**Glück mit dem Wetter** hatten die Teilnehmer des Zeltlagers vom Reit- und Fahrverein.

## „Hugo“ fällt Dieben zum Opfer

Zeltlager: Junge Reiter tun kein Auge zu

**OCHTRUP.** Als „das beste Zeltlager, das wir je hatten“ beschreibt die Jugendabteilung des Reit- und Fahrvereins ihr Aktionswochenende. Direkt nach dem letzten Gong in diesem Schuljahr schlugen die 20 Teilnehmer ab 13 Jahren ihre Zelte auf und bemalten und sicherten ein Banner namens „Hugo“.

„In diesem Jahr gab es eine andere Art von Nachtwanderung: Slender Man“, schreiben die Organisatoren in einem Presstext. Dabei mussten sich die Teenies im Wald auf die Suche nach Zetteln begeben und zugleich vor dem Slender hüten – einer Gestalt mit schwarzem Anzug und weißem Gesicht.

Die Furcht sollte so schnell kein Ende nehmen, hatten die Jugendlichen nachts

doch Angst um ihr Banner. „Kein Auge zu“ hätten sie bekommen, heißt es im Presstext.

Morgens stand ein Spiel vergleichbar mit „Schlag den Raab“ auf dem Programm, ehe sich die Teilnehmer stärkten und bunt verkleidet eine Foto-Rallye unternahmen – unter anderem im FOC, der Innenstadt und den Bauerschaften, wo sie mächtig für Aufsehen sorgten. Abends grillten und spielten die jungen Reiter, dann galt es neuerlich das Banner zu verteidigen. Doch gegen die Diebe hatten sie letztlich – wie schon am Vortag – keine Chance. „Jetzt liegt hinter den Jugendlichen ein sehr anstrengendes Wochenende ohne Schlaf“, schreiben die Veranstalter.

# Warum war es das schönste Lager?

**Laura:** Dieses, wo wir die Bilder gemacht haben, weil das voll lustig war :-D

**Nani:** Ich finde das mit den Fotos machen am besten! Das hat mega Spaß gemacht und war richtig lustig 😊

**Rica:** Das mit den Fotos machen hat Spaß gemacht und das diesmal nicht so viele Tage waren.. 😊!



**Miri:** Ich fand das Zeltlager echt Bombe! Wir hatten spitzen Wetter und tolle Aktionen, die von den Kids super mitgemacht wurden! 😊

**Anna-Lena:** Was mir diesmal am besten gefiel, war das keine Kleineren dabei waren und so konnten wir machen was wir wollten :D Gut war auch das wir viele Überfälle hatten 😊

**Caro:** Ich fand dieses Lager war auch das Beste! 😊 Dies mit den Fotos hat auch mehr Spaß gemacht als der Robinsonntag und die Spiele, die wir gemacht haben waren auch voll gut 😊



**Christin:** Am besten gefiel mir diese Wanderung mit den Fotos. Und ich finde es toll das die Nächte so spannend waren :D :D (Daumen hoch)

**Mareike:** Die Aktionen ,  
die wir gemacht haben  
(Nachtwanderung, die  
Spiele, und vor allem das  
Verkleiden und dann  
Fotos machen :D) Weils  
witzig war :D



**Sara:** Ja, also ich fand das  
eigentlich schön, weil mit  
euch die Tage dazu  
verbringen am Schönsten  
sind und mit euch hat  
man immer Spaß und  
eure Ideen sehr  
einfallsreich waren :D

**Gina:** Das Wetter!!!! ☺  
Dieses Verkleiden und  
die Nachtdingsda ☺





**Lea:** Wir hatten einfach megaaa Wetter!  
Es waren nur die Älteren da, das war entspannter.  
Der Abend, als Rene Tebelt mit der geilen Maske da war, war das Beste! (Daumen hochzeichnen)

**Jessy:** Wir hatten einfach top Wetter!! Die Teilnehmer haben jeden Quatsch mitgemacht und mehr auf ihr Banner geachtet, als die letzten Jahre. Besonders gut waren die vielen Überfaller und die morgendlichen Besucher! In diesem Jahr waren auch nur die Älteren mit dabei, das war wesentlich entspannter. Die Gruppe war eine gute

**Nane:** An unserem diesjährigen Zeltlager fand ich gut, dass wir beim Bannerklauf fast immer zusammen gehalten haben und unser Bestes gegeben haben. Auch gut war das wir viel Gemeinschaft am Platz hatten und eine neue Erfahrung war das wir nur Ältere dabei waren, das war auch mal



**Lisa:** Die Fotoralley!  
Warum weiß ich nicht genau (Pease Zeichen :D)

**Vivien:** Ich fand das mit den Aufgaben lösen gut und das wir abends gemütlich vor dem Feuer  
saßen! @

**Marlen:** Das wir so nur mal was mit den Älteren gemacht haben und ich fande das wir mehr miteinander gemacht haben als letztes Jahr!

**Karin:** Die Überfall  
waren cool!



**Daan:** Ich fand die Spiele  
gut und das mit dem  
Slender Man war cool 😊

**Janine:** Ich fande die Spiele  
cool, weil das jeder könnte und  
auch mitgemacht haben!

# Suchbild

In diesem Bild hat sich  
1 Fehler eingeschlichen. :D



Hast du ihn gefunden????!! :D :D  
Super gemacht!!! :P

# Wie ein gutes Lager gelingt?



Man nehme ein Datum mit schönem Sonnenschein-Wetter!  
Achtung, es darf nicht zu heiß sein!!!  
Verbrennungsgefahr!!! Null-Bock-Phase!!!

Viele verrückte Leute!! Die jeden Scheiß mitmachen!!  
Also unsere Kids!!!



Genügend Zelte (damit die Überfalller auf ihre Kosten kommen).

Ein BANNER, dass Wichtigste überhaupt!!

Genügend Überfalller!!  
Allerdings auch nicht zu viele!! Chaosalarm!!!



Morgendliche Besucher, die einen mit lustigen Sachen wachhalten!!

Gute und vor allem laute Musik ist Pflicht!!!



## **Ganz wichtig:**

Immer eine Kamera griffbereit!!  
Damit die schöne Lagerzeit auch festgehalten wird!!





## Lied

# !Ich und mein Pony!

Ich will kein Bier  
Alkohol verbiet ich mir  
Für Drogen hab ich keine Zeit  
Ich halt mich nur für eins bereit  
Morgens steh ich ganz früh auf  
Dann geht's los im Dauerlauf  
Wenn andere stumpf auf Party gehen  
Möchte ich mein Schätzchen sehen

Eins macht mir richtig Spaß  
Ihr wisst ja nicht was ihr verpasst  
Schritt Galopp und Terab  
Jetzt geht's hier richtig ab  
Ich bin dazu auserkoren  
Ich reite immer ganz weit vorn  
Mein Pony, das ist der Hit  
So jetzt klatscht mal alle mit

Ich und mein Pony  
Sein Name ist Johnny  
Wir reiten Richtung Sonnenuntergang  
Es ist fast wie schweben  
Ich fühle das Leben  
Durch meine Extensions weht der Sommerwind

Manchmal muss auch ich einsehen  
So kann es nicht weiter gehen  
Die Peitsche klatscht auf Johnnys Po  
Ja das macht mein Pony froh  
Zur Not kloppe ich auch beide Beine in seinen Bauch  
Dann gibt's noch ein Zuckerstück  
Johnny wiehert laut vor Glück

Der Proll fährt seinen GTI  
Ich fahr nur ab auf Johnny  
Wir sausen auf der Koppel rum



In China fällt ein Reissack um  
Ich darf striegeln, ihr polieren  
Da gibt es nichts zu diskutieren  
Verlässt den Johnny mal die kraft  
Wird lecker Bifi draus gemacht!

Ich und mein Pony  
Sein Name ist Johnny  
Wir reiten Richtung Sonnenuntergang  
Es ist fast wie schweben  
Ich fühle das Leben  
Durch meine Extensions weht der Sommerwind

Mein Pony und ich, wir sind die besten Freunde  
Wir halten immer zusammen  
Auch wenn irgendwann mal die ganze Welt gegen uns ist  
Auf den Johnny da ist immer Verlass  
Da könnt ihr sagen was ihr wollt

Fickt euch!

Ich und mein Pony  
Sein Name ist Johnny  
Wir reiten Richtung Sonnenuntergang  
Es ist fast wie schweben  
Ich fühle das Leben  
Durch meine Extensions weht der Sommerwind

Ich und mein Pony  
Sein Name ist Johnny  
Wir reiten Richtung Sonnenuntergang  
Es ist fast wie schweben  
Ich fühle das Leben  
Durch meine Extensions weht der Sommerwind



## Wir sagen DANKE!!!!

Das "Orga-Team" bedankt sich erstmal bei alle Teilnehmer, die so gut mitgemacht haben!!! Ihr ward SUPII und es hat super viel Spaß mit euch gemacht!! ☺

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!!! ☺

### An alle Helfer und Sponsoren:

Sara Porstein,

die uns bei der Nachtwanderung so unterstützt hat. War eine richtig gute Idee mit „Slender Man“!

Mareike Leusder,

die Sara bei der Nachtwanderung vorbereiten geholfen hat!

Georg Lenz,

der uns den Getränkewagen besorgt hat und diesen hin und her gefahren hat und für den Bannermast! Und das er den Container wieder rüber geholt hat!

Heiner Schwering,

für Strom, Sprit und das wir unsere ganzen Sofas in dem „Cruse“-Anhängen lagern dürfen!

Jörg Böking,

dem haben wir sehr viel zu verdanken! Für das Rasenmähen vom Zeltplatz, Wasserholen, Planschbecken aufblasen und die Idee für den Weg der Nachtwanderung! Das wirkt alles quasi als Nebensache, wenn man bedenkt, dass er von abends bis morgens Wache geschoben hat, damit nichts passiert!!!



Fleischerei Oelerich,

danke ☺ !!!



Fresh + Cool, Laurenz:  
danke ☺ !!!



Melanie Heufert,  
danke für das Sofa und das Bringen!

Patrick Pöhlker, Philip Kappelhoff und Thomas Hills,  
die sich bei der Nachtwanderung als „Slender Man“ ausgegeben haben!

Familie Nienkötter  
für den großen Berg an Holz!

Daniel Pöhlker,  
dass er uns wieder den Grill und die Lagerfeuerwanne geliehen hat!

Die KLJB (Katholische  
Landjugendbewegung Ochtrup),  
die uns die Musikanlage geliehen haben!



Und den ganzen Umkreis,  
die unsere Musik „ertragen“ mussten!

Ganz wichtig: Unsere Überfalller,  
ohne die ein Zeltlager einfach kein Zeltlager wär! Danke, ihr habt wirklich einen echt  
guten Job gemacht!! ;) Obwohl das herauszögern etwas unspektakulär wurde :P

Unsere Besucher in den Morgenstunden,  
die uns belustigt haben und mit denen es uns leichter viel, grad die letzten Stunden  
noch wach zu bleiben!



# Schlussformel

Geschafft und am Ende angekommen, Wort wörtlich!!! :D :D



Dies ist unsere Zeltlagerzeitung 2013!!! Die ihr mit **58 Seiten und 5.860 Wörtern** gelesen habt!!! 😊

Und wenn ihr uns das nicht glaubt, dann zählt doch am besten selber nach :P

Jetzt ist der Rest vom Zeltlager im Anhänger „Cruse“ verstaut und wartet schon sehnhchst auf das nächste Lager im Jahr 2014!!! 😊



Nach und nach wurde der Fahrplatz auch wieder „Zeltlagerfrei“ gemacht..



Zum guten Schluss, Abbau des Bannermastes.. :D

# 2014



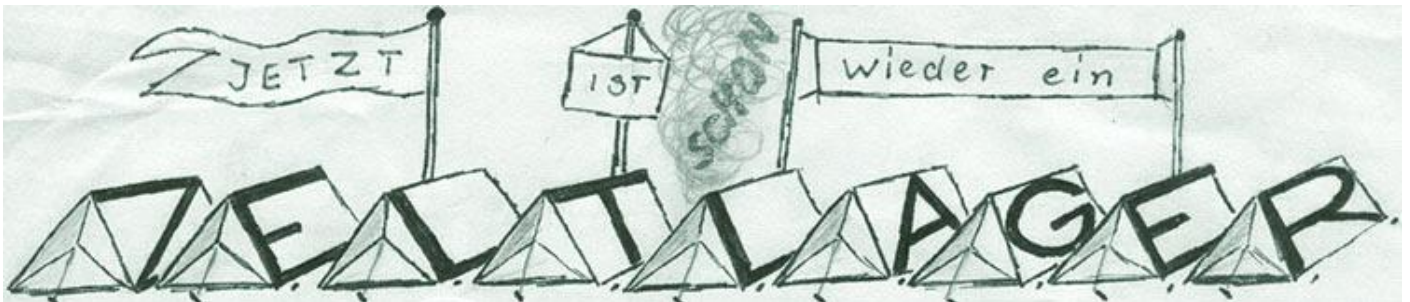
Wollt ihr Maoam??

Nein!!!

Was wollt ihr denn??

Zeltlager des RuFV Ochtrup!!!!!!!!!!

Das wollen wir auch!!!



Wahrscheinlich vom

## 27.-29. JUNI 2014

Ein ganzes Wochenende von Freitags - Sonntags, außerhalb der Ferien, da dann alle mitmachen können (kein verreisen oder Ferienprobleme durch Niedersachsen und NRW).

Also schnell die Anmeldungen ausfüllen, wenn diese veröffentlicht werden!!

WIR FREUEN UNS!!! ☺